

KREUZLINGEN HBT GAS

10. September 2011

HERBSTSCHAU AM 10. SEPTEMBER AUF DEM BOULEVARD

Für all Deine unvergesslichen
MOMENTE

Schritten, doch
er seit vielen Jah-
ren den Kreuzlinger
Stadt Kreuzlingen
Stadtammann An-
entschlossen und
iert. Zu spät? Den
Verantwortlichen
essen.

igne in zwei aus-
zeiten versuchen
G Shop Kreuzlin-
die die Interessen-
ße auf Initiative
inger Einwohner
mehrten Einkauf
„Wir wollen die
d wortlos an uns
ndern in Kontakt
ten und positive
Stadtammann An-

en in den beiden
Anzeigen mit po-
nden geschalt.
unkt: „Absicht der
tionalen Bereich
halten der Kreuz-
ger zu nehmen.“



Urban Ruckstuhl (PIC), Brigitte Waibel (IG Löwenstraße), Peter Markstaller (Gewerbeverband) und Stadtammann Andreas Netzle (von links) präsentieren die Inseratekampagne.

Mehr als diese Inserate, zum Beispiel Plakate oder Handzettel, sei laut PIC-Präsident Urban Ruckstuhl im Moment nicht geplant, auch aus Budgetgründen. Zudem konzentriert sich die Aktion lediglich auf die Stadt

Kreuzlingen, Konstanz bleibt außen vor: „Es ist bei diesem Frankenkurs recht schwer, deutsche Kunden zu einem Einkauf in Kreuzlingen zu überzeugen“, erklärt Netzle.

es Aufgabe der Geschäfts, den Faden aufzunehmen und auf sich aufmerksam zu machen, „hallo, wir sind da!“, fordert der Stadtammann die Unternehmen zum Handeln auf, auch mit Aktionen. Bei der Herbstschau am 10. September bleibe die Kampagne aber außen vor, teilte Urban Ruckstuhl auf Anfrage mit.

„Unternehmer sein bedeutet, etwas zu unternehmen, sonst wäre man ein Unterlasser“, weist Gewerbeverbands-Chef Peter Markstaller mit Urban Ruckstuhl darauf hin, dass es sich um eine konzentrierte Aktion handelt, die beinahe alle wirtschaftlichen Interessengruppen in Kreuzlingen vereine, bis auf den Arbeitgeberverband. „Aber der macht auch noch mit“, ist Ruckstuhl überzeugt.

Ob die Initiative aber vielleicht etwas zu spät ergriffen wurde – Stadtammann Netzle weiß in manchen Geschäften von Umsatzeinbußen zwischen 30 und 50 Prozent und Brigitte Waibel von der IG Löwenstraße sieht bei vielen Kollegen die Schmerzgrenze überschritten – sei nebensächlich, „wichtig ist, dass man überhaupt etwas macht“.

Text & Foto: Thomas Martens

och zehn

des zehnjährigen
roupfitnessstudio
ust in der Boden-
Im September und
Beatrice Ilg mit ih-
als an.

umsjahr“, erzählt
hatten wir einen
Bodenseearena
50 Mitglieder zum
Tanzen. Reichlich
glieder, die schon
sind. Mit Gutschei-
n sich Beatrice Ilg
ährige Vertrauen.
e Fitness-Expertin

viele weitere Specials an, nicht nur für ihre Mitglieder. Am 5. und 12. September ist Claudia Stalder mit einem „Dance and Step Special“ zu Gast. Am Samstag, 1. Oktober, dann ein weiterer Höhepunkt: Im Dreispitz Kreuzlingen findet zum ersten Mal eine „Zumba Fitness Party Night“ statt. Wer Aerobic gerne mit heißer Latino-Musik verbindet, ist hier genau richtig. Bei der anschließenden Cocktailparty ab 22.15 Uhr ist mit Live-Trommelmusik und Live-DJ für die musikalische Unterhaltung bestens gesorgt.

Weitere Infos: +41(0)71 6721728, www.aerobiczone.ch

Text: Tatjana Ringwald
Foto: Pressestelle



Quad mit eigenem Namen

Konstanz – Er ist Multisportler, Motorradfan, Weltenbummler und stellte nun der Öffentlichkeit sein neuestes Gefährt vor – Gerry Mayr.

Nicht ohne Stolz stellte der 46-Jährige Ende August sein neues Dakar-Quad mit eigenem Namenszug vor. „Nach einer limitierten Südamerika Dakar Gerry Mayr Quad Edition hat mich die Firma Michael Leeb mit einem weiteren Fahrzeug geehrt“, erzählt er. Das Modell wurde als Limited Edition produziert, von dem weltweit lediglich 100 Stück existieren.

Das Besondere an diesem Quad ist, dass es sich dabei um eine Kleinserie des Fahrzeugs handelt, mit dem der Konstanzer bei der Extremreise Bodensee-Dakar im Januar 2011 innerhalb eines Monats 12000 Kilometer zurückgelegt hat.

Gerry Mayr ist nicht nur mehrfacher Weltrekordinhaber und im Guinness Buch verzeichnet, sondern auch ein absolutes Allroundtalent: Sein Geld hat er bereits als Reiseveranstalter, Reiseleiter, Sportlehrer, Journalist und Lehrgangsleiter für Fahrersicherheitskurse verdient – doch seine wahre Leidenschaft galt schon immer den Motorrädern. Nach der Ausbildung zum Zwei-



radmechaniker machte er den Meister im Alter von 23 Jahren und bereits zwei Jahre später gründete er erfolgreich seine Firma „Gerry's Motorrad Shop“.

Weitere Infos: gerry-de.com

Text: Alexandra Mayer
Foto: Markus Hotz